

**Das Schöne am Frühling ist,
dass er immer dann kommt,
wenn man ihn am dringendsten braucht.**

(Jean Paul)

Mai 2017

*Liebe Mitglieder,
Leser und Tierfreunde!*

Ein langer Winter geht dem Ende zu, die ersten Frühlingsblumen machen Lust auf den Sommer. Nicht nur die heimischen Wildtiere sind von den ständig extremeren Wetterbedingungen vollkommen verwirrt.

Während wir uns bereits auf das große Projekt „Hundehaus-Neubau“ konzentrieren (näheres dazu auf Seite 4), fallen im Tierheim-Bereich aber natürlich immer noch zusätzliche Baustellen an, die in den vergangenen Jahren immer nur provisorisch abgearbeitet wurden. Im Katzenhaus, das inzwischen auch schon mehr als 25 Betriebsjahre auf dem Buckel hat, wurden in den letzten Monaten übersichtliche Lagermöglichkeiten für Futter geschaffen, und ein Nebenraum für die Unterbringung von kranken Katzen, oder Katzen mit besonderem Ruhebedürfnis geschaffen. Zuletzt wurde die Katzen-Küche mit einer Trennwand versehen und die Schränke und Arbeitsfläche erneuert. Des Weiteren entstand eine Spül- und Desinfektionsfläche, und der ehemalige „Hühnerstall“ (in dem schon seit vielen Jahren scheue Katzen oder zuletzt Katzen mit ansteckenden Infektionskrankheiten wohnten) wurde saniert.

Auch in diesem Jahr stand unser Frühlingsfest wieder unter dem Motto „Hilfe für die Kleinen“ – und bot den interessierten Gästen einige Informationsstände von Kaninchen- und Meerschweinchenhilfe-Vereinen. Zum ersten Mal nahm auch der Verein „Rettet das Huhn“ an unserem Frühlingsfest teil. Die Mitglieder von „Rettet das Huhn“ kaufen ausgediente Legehennen aus Massenställen auf, und vermitteln sie an private Halter, um die ausgemergelten und erschöpften Tiere vor dem Schlachthaus zu retten. Bei privaten Pflegestellen dürfen diese Hennen dann ihren wohlverdienten Ruhestand genießen.





Wenige Tage vor dem Frühlingsfest wurden wir bereits eher unfreiwillig mit der Frage konfrontiert, wie artgerechte Hühnerhaltung aussehen muss. Im Stadtgebiet Krefeld waren zwei Seidenhähne aufgefunden worden.

Rund einen Monat suchten wir für die beiden stattlichen Gockel ein neues Zuhause, das sie inzwischen bezogen haben. Nun teilen sich die Beiden einen gemeinsamen Hühnerhaufen, und wir drücken die Daumen, dass sie sich dabei schnell einig werden.

Wenige Tage später, wurde unsere Kreativität und das Improvisationstalent unserer Tierheim-Mitarbeiter erneut mit drei eher ungewöhnlichen Findlingen konfrontiert: drei Minischweine wurden auf der Stadtgrenze Moers/Neukirchen-Vluyn gefunden. Leider passiert es immer wieder, dass gerade diese vermeintlichen „Glücksbringer“ als Gag zur Hochzeit oder einem runden Geburtstag verschenkt werden, der beglückte Jubilar dann aber mit der Pflege und Haltung völlig überfordert zurück bleibt. In diesem Fall schien es sich um eine ganze Familie zu handeln, die aber inzwischen ebenfalls umfassend tierärztlich versorgt und anschließend vermittelt werden konnten.



Termine

Mitgliederversammlung

23.06. | 19⁰⁰ | Haus Engeln

Sommerfest im Tierheim

06.08. | 12⁰⁰-17⁰⁰

Tierweihnacht im Tierheim

03.12. | 14⁰⁰-17⁰⁰

Neben diesen wichtigen Terminen rund um Tierheim und Tierschutzverein, sind noch weitere Termine in der Vorbereitung. Zum Beispiel werden wir beim Biker-Treffen am Schacht IV in Moers am 29. & 30. Juli mit einem Info-Stand vertreten sein.

Außerdem dürfen wir auch wieder beim Moerser Weihnachtsmarkt teilnehmen und planen noch weitere Veranstaltungen, wie z.B. im Rahmen der Aktion „Bewegen hilft!“, bei der wir bereits 2016 mit einer Aktion teilgenommen haben.

Sehr gut angenommen wird unsere „neue“ Jugendgruppe, die seit einem Jahr fleißig ist und schon einige Erfolge für sich verbuchen konnte. Dazu zählen nicht nur die Vorstellungen auf verschiedenen Veranstaltungen sondern auch die Bewerbung um den Adolf-Hempel-Jugendpreis des Deutschen Tierschutzbund e.V..

Tierschutzverein Moers und Umgebung e.V. | Am Peschkenhof 34 | 47441 Moers

Telefon: 02841 21202 | Telefax: 02841 21100 | E-Mail: info@tierheim-moers.de | www.tierheim-moers.de
1.Vorsitzender: Peter Kuhn | stellvertretende Vorsitzende: Birgit Mühlberger | Schriftführer: Timo Franzen
Steuernummer: 11957460364 | Amtsgericht Kleve: Vereinsregister Nr. 40508
Spenden? Gerne! Sparkasse am Niederrhein | DE93.3545.0000.1120.0059.86 | Volksbank Niederrhein eG | DE81.3546.1106.7217.0920.13
Spenden sind steuerlich absetzbar.

Mitglied im
Deutschen
Tierschutzbund



Rund 400 Tiere fanden auch im letzten Jahr ein Obdach in unserem Moerser Tierheim und wurden von dort aus in gute Hände neu vermittelt – im Durchschnitt also täglich ein neues Tier, das aufgenommen wurde. Überwiegend sind es Tiere, die von ihren Haltern aus privaten Gründen abgegeben wurden, damit sie durch uns wieder in verantwortungsvolle Hände vermittelt werden. Für Tiere die wegen Krankheit, Pflegebedürftigkeit, Allergien, familiärer oder finanzieller Veränderungen der Halter nicht mehr versorgt werden können, sollte es in Tierheimen ebenso einen Platz geben wie für Fundtiere. Dieser Herausforderung stellen wir uns aus Überzeugung, denn hierdurch bieten wir eine echte Alternative zu den kritisch zu betrachtenden Tierverkäufen über Kleinanzeigen oder dem aussetzen von Tieren.

Diese Leistung können wir in Zukunft nur mit weiter aufrechterhalten, wenn uns Mitglieder, Unterstützer, Spender und vor allem Ehrenamtliche erhalten bleiben.

Eine kleine Auswahl von ehemaligen Tierheim-Gästen, die uns Post aus dem neuen Zuhause haben zukommen lassen:

Reihe oben von links nach rechts: *Kaninchen Leo* | *Kater Leon* | *Labrador-Mischling Ben*
Reihe unten von links nach rechts: *Katzen-Paar Mausi & Henry* | *Kater Tigger* | *Shih-Tzu-Mischling Casper*



TIERSCHUTZVEREIN MOERS & UMGEBUNG E.V.



Wir möchten Sie aber an dieser Stelle noch über den weiteren Verlauf der Planungen zum Neubau des Hundehauses in unserem Moerser Tierheim informieren. Inzwischen liegen Abriss- und Baugenehmigung vor. Außerdem haben wir einen Antrag an das Land NRW gestellt, das in einem Förderprogramm Tierheime bei Modernisierungen und Neubauten unterstützt. Dieser Antrag ist inzwischen positiv beschieden worden, und wir können mit der Höchstförderung in Höhe von 80.000 Euro planen. Dennoch wird es knapp, und wir müssen weiterhin gemeinsam für die Realisierung dieses größten Bauvorhabens in der Geschichte des Moerser Tierheims Spenden sammeln.



Die Vorbereitungen haben bereits begonnen und auf dem Tierheim-Gelände wurden einige Notunterkünfte für Hunde errichtet. Dies geschieht genau wie die Planung des Baus in enger Abstimmung mit der Kreis-Veterinärbehörde in Wesel und den Tierärztinnen der Tierheim-Beratung des Deutschen Tierschutzbund e.V..

Als nächster Schritt steht die endgültige Beauftragung des Abrisses und die dann notwendigen Erdarbeiten an. An dieser Stelle gebührt unser Dank Herrn Lampert von „Lampert Projektbau“ und dem Moerser Architekten-Team Stahlmann und Roswalka, die uns sehr geduldig betreuen.

Auf unserem bevorstehenden Sommerfest können Sie sich sicherlich persönlich von den ersten Fortschritten überzeugen, bis dahin wünschen wir Ihnen schöne Frühlings- und Sommertage, bedanken uns für Ihre treue Unterstützung, und freuen uns auf ein Wiedersehen bei einer unserer Veranstaltungen.

Herzliche Grüße aus dem Moerser Tierheim.

Vorstand & Team

Beleg für Kontoinhaber/Zahler-Quittung

IBAN des Kontoinhabers	
Zahlungsempfänger TIERSCHUTZVEREIN MOERS U. U. E. V.	
IBAN des Zahlungsempfängers DE93 3545 0000 1120 0059 86	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters WELADED1MOR	
EUR	Betrag: Euro, Cent
Kunden-Referenznummer - noch Verwendungszweck RS117	
Kontoinhaber/Zahler: Name	

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts	BIC	Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.
Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen) TIERSCHUTZVEREIN MOERS U. U. E. V.		
IBAN DE93 3545 0000 1120 0059 86		
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen) WELADED1MOR		
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers RS117		Betrag: Euro, Cent
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)		
Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)		
IBAN DE		08
Datum	Unterschrift(en)	

Schreibmaschine: normale Schreibweise!
Handschrift: Blockschrift in GROSSBUCHSTABEN
und dabei Kästchen beachten!